



## Nöthige Vorerinnerung.

---

Die Athenienser, das aufgeklärteste Volk des Alterthums, hatten zur Einschränkung des Kornwuchers ein Gesetz; nach welchem derjenige, der im Einkauf des Getreides ein gewisses vorgeschriebenes Maas überschritt, zum Tode verurtheilt wurde.

In gegenwärtiger Rede klagt ein Senator von Athen eine Kotte wuchernder Kornhändler, die jenes Gesetz übertreten hatten, vor Gericht an. Der Verfasser der Rede selbst ist Lysias, der, ein Zeitgenosß des Sokrates und Thukydides, 400 Jahr vor Christi Geburt lebte. Er gehört unter die zehn größeren Redner, die das an großen Männern fruchtbare Athen hervorbrachte. Von seinen mehr als 200 meist gerichtlichen Reden ist nur der sechste Theil

vorhanden. Wegen der Einfachheit, Klarheit, Kürze des Ausdrucks und der Erzählungsgabe ist er das vollkommenste Muster des Stils für Kanzleyen und Gerichtshöfe. Doch dieß nur vom Original — Wer darf es wagen, die Grazie der griechischen Suada im deutschen Gewande zu zeigen?

Um die Rede verständlicher zu machen, ohne den Gang derselben zu unterbrechen, werden hier folgende Benennungen genauer bestimmt.

**Richter** — ihr Geschäft war kein ordentliches Amt oder Bedienung. Ein Athenienser, der über 30 J. alt, von Sitten untadelhaft, und dem öffentlichen Schatze nichts schuldig war, besaß alle Eigenschaften, die man zu einem Richter forderte. Ihre Zahl belief sich auf sechs tausend. Sie waren in zehn Gerichtshöfe vertheilt, und richteten in der letzten Instanz. Da sie alle Bürger von Athen seyn mußten, so wendet sich der Redner oft an sie, wenn er auch nur von den Einwohnern Athens überhaupt spricht.

**Senat** — bestand aus 500 Männern, die aus den zehn Klassen des Volks gewählt

wurden, nachdem man vorher ihren sittlichen Charakter streng untersucht hatte.

**Prvtanen** — die 50 Aeltesten des Senats, wovon täglich einer den Vorsitz hatte. Ihnen kam es zu das Volk oder den Senat zu versammeln, und den Vortrag zu machen.

**Sprecher** oder Redner — fanden sich bey allen Gerichtshöfen. Sie sprachen entweder für oder wider die Beklagten.

**Eilsmänner** — obrigkeitliche Personen, denen die zum Tode Verurtheilten übergeben wurden, um sie hinrichten zu lassen.

**Kornhändler** — waren zweyerley.

- 1) **Kornschiffhändler** oder **Großkornhändler**, die das Getreid im Ausland holten und zu Schiffe nach Athen brachten. Eine der ergiebigsten Kornkammern für Athen war Chersonesus Taurica (die Halbinsel Krim.) Es mußte daher Schiffe nach dem Pontus (schwarze Meer) schicken.
- 2) **Kornhändler**, von dergleichen hier die Rede ist, die das nach Athen gebracht

te Getreide aufkauften. Dieß waren  
Fremdlinge, die sich in der Stadt an-  
säßig gemacht hatten. Man hielt ihre  
Gewerbe einem freyen Bürger für un-  
anständig.

Obol, ungefähr 1 Gr.

Drachme, beyläufig 6 Gr.

Die Getreidemaße sind schwer zu bestim-  
men.